



Erneuerbare Energien im Wärmemarkt bis 2020

Markt- und Wettbewerbsentwicklung von Biomasseanlagen, Solarthermie und Wärmepumpen, Vertriebsoptionen, Anwenderanforderungen

Die aktuell erstellte Studie ist ab sofort
erhältlich und umfasst 1.137 Seiten.

- Rahmenbedingungen und Einflussfaktoren der Erneuerbaren Wärmeerzeugung (z.B. EEWärmeG)
- Technologische Entwicklungen und Innovationen
- Vergleich der Erneuerbaren Wärmeerzeugungstechnologien anhand eines differenzierten Technologiepotenzialindex

- Vertriebsoptionen im Wärmemarkt
- Analyse der Marktpotenziale und -entwicklungen bis 2020
- Wettbewerbsanalyse inkl. Unternehmensprofilen
- Trends und Strategieoptionen
- Chancen und Risiken

Die Anteile Erneuerbarer Energien im Wärmemarkt steigen aktuell rasant. War noch vor wenigen Jahren die Gasheizung der wesentliche Konkurrent zur Ölheizung, sind es heute auch die Erneuerbaren Energien die Marktanteile in großem Maße zugewinnen. Die installierte Leistung der Erneuerbaren Energien wird sich dabei bis 2020 mehr als verdreifachen. (vgl. Abb. 1). Die Rahmenbedingungen für Erneuerbare Energien im Wärmemarkt werden sich in den kommenden Jahren weiter verbessern, da die Preise für fossile Brennstoffe weiter steigen und gleichzeitig eine ökologische Wärmeerzeugung für große Teile der Bevölkerung an Bedeutung gewinnt.

Diese Entwicklung wird durch den rechtlichen Rahmen zusätzlich unterstützt. Hier ist, u.a. aufgrund der ehrgeizigen Ziele zur Erhöhung des Anteils Erneuerbarer Energien im Wärmemarkt (von derzeit ca. 7 auf 14 Prozent bis 2020) auch weiterhin mit positiven Einflüssen zu rechnen.

Für die etablierten Marktteilnehmer im Wärmemarkt bedeutet dies, dass sie ihre eigenen Aktivitäten im Bereich der Erneuerbaren Energien verstärken müssen, um ihre Position im sich verändernden Wettbewerb zu halten bzw. zu verbessern.

Die Studie vergleicht die Potenziale der wichtigsten Technologien für die Erneuerbare Wärmeerzeugung anhand eines transparenten, methodisch fundierten Technologiepotenzialindex auf der Basis von Desk- und Field Research.

Zudem werden die Anforderungen der Nutzer aus unterschiedlichen Bereichen sowie die Bedeutung der unterschiedlichen Vertriebskanäle für die Hersteller dargestellt und analysiert.

Auf der Basis von ausführlichem Desk Research und einer umfangreichen Befragung von 158 Anlagenherstellern (Biomasseanlagen, Solarthermie und Wärmepumpen), Wärmeversorgern und Wärmennutzern vermittelt die Studie umfassendes Basiswissen im Bereich Erneuerbare Energien und beantwortet dabei u.a. folgende Fragestellungen:

- Wie entwickeln sich die Rahmenbedingungen für Erneuerbare Energien im Wärmemarkt (insbesondere Auswirkungen des EEWärmeG)?
- Wie ist der Stand der Technik und welche neuen Entwicklungen zeichnen sich ab?
- Welche Vertriebskanäle sind bei welcher Technologie am besten geeignet?
- Welche Technologie besitzt die größten Potenziale? Welche Chancen und Risiken ergeben sich für die Anbieter?
- Wie entwickelt sich der Wettbewerb im Wärmemarkt? Wie gestaltet sich zukünftig die Anbieterstruktur? Welche Auswirkungen ergeben sich für die Preise?
- Welche Trends sind zu beobachten und welche Chancen und Risiken ergeben sich daraus für die Hersteller?
- Welche Strategien sind für die unterschiedlichen Marktteilnehmer erfolgreich versprechend?

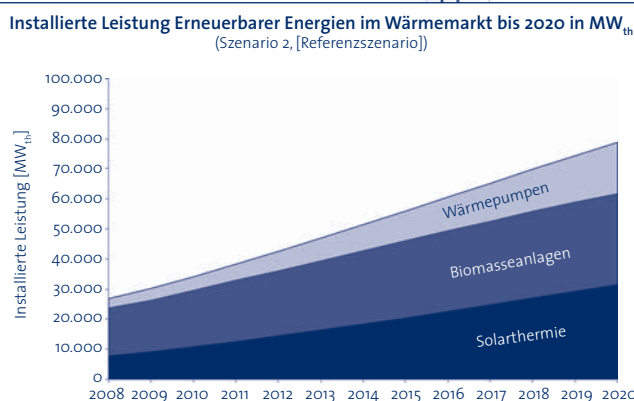


Abbildung 1: Installierte Leistung Erneuerbarer Energien im Wärmemarkt bis 2020 in MW_{th}

Ziel und Nutzen der Studie

Die Studie gibt Antworten auf wichtige Fragen, die im Zusammenhang mit Erneuerbaren Energien im Wärmemarkt in Bezug auf Einflussfaktoren, Marktentwicklung und Wettbewerb zu stellen sind.

Ausgehend von den aktuellen Rahmenbedingungen werden die Anforderungen der Zielkundengruppen in den Segmenten

- Wohnungs- und Immobilienwirtschaft/ Privatkunden
- Gewerbe-/ Industriekunden
- Kommunen/ öffentliche Einrichtungen

sowie die Entwicklung von Angebot und Nachfrage bis 2020 im Detail analysiert und dargestellt. Damit wird es möglich, gezielt eine eigene fundierte Produkt- und Vertriebsstrategie abzuleiten, die wichtigen Anforderungen und kritischen Erfolgsfaktoren zu benennen und umzusetzen, um sich damit erfolgreich für die Zukunft im Wärmemarkt aufzustellen.

Methodik

trend:research setzt verschiedene Field- und Desk-Research-Methoden ein. Neben umfangreichen Intra- und Internet-Datenbank-Analysen sowie der Analyse von Zeitschriften, Publikationen, Konferenzen, Geschäftsberichte etc., fließen in die Potenzialstudie 158 strukturierte Interviews mit folgenden Zielgruppen ein:

- Hersteller/ Systemanbieter
 - Biomasseanlagen
 - Solarthermie
 - Wärmepumpen
- Wärmeversorger
- Wärmenutzer
 - Industrie und Gewerbe
 - Kommunen und öffentliche Einrichtungen
 - Immobilienwirtschaft und Hausbesitzer

Die dargestellten Analysen und Ergebnisse werden mit Hilfe der o.g. Interviews und Expertengespräche erarbeitet. Die Auswertung der Anforderungen und Erwartungen führt zu abgesicherten Aussagen über Markt, Wettbewerb, Trends sowie Strategien. Mit Hilfe einer multivariaten Trend-Impact-Analyse™ werden Daten und Informationen quantifiziert und in einer wissenschaftlichen Datenbank konzentriert. Daraus werden u.a. Szenarien gebildet und entsprechende Prognosen für die Marktentwicklung generiert.

An wen sich die Studie richtet

Mit Hilfe der Potenzialstudie können sich sowohl Hersteller von Wärmeanlagen, als auch Systemanbieter, Großhändler und Projektentwickler einen Überblick über zukünftige Potenziale von Erneuerbaren Energien im Wärmemarkt verschaffen.

Der Nutzen ergibt sich insbesondere für Vorstände/ Geschäftsführung, Leiter Strategie-, Unternehmens- und Konzernplanung sowie Marketing und Vertrieb. Des Weiteren können Interessensverbände diese Studie als Empfehlungsgrundlage für ihre Mitglieder einsetzen.

Erneuerbare Energien im Wärmemarkt bis 2020

Inhalt der Studie

1	Management Summary	27	4.2.4.1	Biomasseanlagen	303
2	Allgemeine Grundlagen	102	4.2.4.2	Solarthermische Anlagen	308
2.1	Einleitung	103	4.2.4.3	Wärmepumpen	310
2.2	Aufbau und Inhalt der Studie	105	4.3	Wärmeanwendungen und Endenergieverbrauch	313
2.3	Ziele und Nutzen	112	4.3.1	... nach Anwendern	313
2.4	Methodik	113	4.3.1.1	Industrie	316
2.5	Begriffsdefinition und Abgrenzung	116	4.3.1.2	Gewerbe/ Handel/ Dienstleistungen	319
2.6	Überblick über bisherige Studien zum Wärmemarkt	118	4.3.1.3	Private Haushalte	322
3	Rahmenbedingungen und Einflussfaktoren im Wärmemarkt	122	4.3.2	... nach Anwendungen	326
3.1	Energiewirtschaftliche und -politische Rahmenbedingungen	123	4.3.2.1	Raumwärme	327
3.1.1	Markt- und Preisentwicklung fossiler Energieträger	123	4.3.2.2	Warmwasser	330
3.1.2	Fernwärmemarkt	132	4.3.2.3	Sonstige Prozesswärme	330
3.1.3	Kyoto-Protokoll und Post-Kyoto-Prozess	134	4.4	Energieeffizienz, -management	337
3.1.4	Emissionshandel	138	5	Erneuerbare Technologien zur Wärme-erzeugung	354
3.1.5	Anforderungen an die Wärmeversorgung: Politik vs. Markt	140	5.1	Biomasseanlagen	355
3.1.5.1	Erhöhung des Anteils regenerativer Energien	141	5.1.1	Allgemeines	356
3.1.5.2	Förderung der Kraft-Wärme-Kopplung	144	5.1.2	Aufbau von Biomasseanlagen	356
3.1.5.3	CO ₂ -Minderungsziele	147	5.1.2.1	Holzackschnitzelanlagen	356
3.1.5.4	Modernisierungstau bei Heizanlagen	152	5.1.2.2	Pelletheizungen	361
3.2	Rechtliche Rahmenbedingungen	155	5.1.2.3	Stückholzanlagen / Holzvergasung	366
3.2.1	Bundesimmissionsschutzgesetz / -verordnungen (BImSchG/ BImSchV)	155	5.1.2.4	Pflanzenöl-BHKW	369
3.2.2	EG-Richtlinie zur Gesamtenergieeffizienz in Gebäuden	167	5.1.3	Komponenten	372
3.2.3	EG-Richtlinie zur Endenergieeffizienz und zu Energiedienstleistungen	168	5.1.3.1	Kessel	372
3.2.4	Energieeinsparverordnung (EnEV)/ Energieausweis	171	5.1.3.1.1	Hackschnitzelkessel	372
3.2.5	Energiesteuergesetz/ Ökosteuer (EnergieStG)	175	5.1.3.1.2	Pelletkessel	374
3.2.6	Energiewirtschaftsgesetz (EnWG)	177	5.1.3.1.3	Stückholzkessel/ Holzvergaserkessel	381
3.2.7	Erneuerbare-Energien-Gesetz (EEG)	180	5.1.3.2	Schornstein/ Abgasanlage	384
3.2.8	Erneuerbare-Energien-Wärme-Gesetz (EEWärmeG)	186	5.1.3.3	Pellet- und Hackschnitzellagerung	386
3.2.9	Heizkostenverordnung (HeizkostenV)	190	5.1.3.4	Pufferspeicher	392
3.2.10	Kraft-Wärme-Kopplungs-(Modernisierungs)-Gesetz (KWKG/ KWKModG)	193	5.1.3.5	Brenner	395
3.2.11	Beispiele für regionale/ lokale Verordnungen	197	5.1.4	Planung und Installation	397
3.2.12	Verordnung über allgemeine Bedingungen für die Versorgung mit Fernwärme (AVBFernwärmeV)	199	5.1.5	Neuentwicklungen im Bereich Biomasseanlagen	399
3.3	Weitere Einflussfaktoren auf den Wärmemarkt	202	5.1.5.1	Befragungsergebnisse	399
3.3.1	Energie-/ Wärmepreisentwicklung	202	5.1.5.2	Neue Produkte und Technologien	402
3.3.1.1	Vergleich fossiler Brennstoffe mit Holzpellets	202	5.1.5.2.1	Holzvergaser-Kombikessel	402
3.3.1.2	Fernwärmepreisentwicklung	203	5.1.5.2.2	Biomasse-Heizcontainer	403
3.3.2	Fördermaßnahmen	204	5.1.5.2.3	Herstellung von Biokohlepellets	404
3.3.2.1	KfW-Förderprogramme	204	5.1.5.2.4	Brennwerttechnologie bei Pelletheizungen	405
3.3.2.1.1	CO ₂ -Gebäudesanierungsprogramm	207	5.1.5.2.5	Energiespar-Glühzünder für Pelletheizungen	406
3.3.2.1.2	Ökologisch Bauen	211	5.2	Solarthermie	408
3.3.2.1.3	Wohnraum Modernisieren (KfW)	213	5.2.1	Allgemeines	408
3.3.2.1.4	EPR-Umwelt- und Effizienzprogramm	216	5.2.2	Aufbau einer solarthermischen Anlage	408
3.3.2.1.5	Erneuerbare Energien	218	5.2.3	Komponenten	416
3.3.2.2	Marktanreizprogramm (MAP) / BAFA-Förderung	220	5.2.3.1	Kollektoren	417
3.3.3	Aktuelle wirtschaftliche Lage	225	5.2.3.1.1	Flachkollektor	417
3.3.3.1	Finanzkrise	225	5.2.3.1.2	Vakuumflachkollektor	418
3.3.3.2	Konjunktur und Geschäftsklima	226	5.2.3.1.3	Vakuumröhrenkollektor	419
3.3.3.3	Auswirkungen auf die Energiewirtschaft und Erneuerbare Energien	228	5.2.3.1.4	Luftkollektor	422
3.3.3.4	Befragungsergebnisse	228	5.2.3.1.5	Hybrid-Luft-Wasser-Kollektor	423
3.3.3.5	Wege aus der Krise: Konjunkturpakete in Deutschland und wichtigen Exportländern	230	5.2.3.1.6	Absorber (unabgedeckt)	425
3.3.4	Baukonjunktur	233	5.2.3.1.7	Speicherkollektor	425
3.3.5	Gebäudeentwicklung	237	5.2.3.2	Schichtenspeicher	426
3.3.5.1	Gebäudeentwicklung nach Substanz	237	5.2.3.3	Regler	428
3.3.5.2	Dachflächenpotenzial für Solarthermie	240	5.2.3.4	Dachintegration	430
3.3.6	Klimaentwicklung	243	5.2.3.5	Solare Klimatisierung	434
3.3.7	Demografie	249	5.2.4	Planung und Installation	437
4	Status quo der Wärmeerzeugung und -nutzung in Deutschland	254	5.2.5	Neuentwicklungen im Bereich Solarthermie	440
4.1	Wärmeerzeugung in Nah- und Fernwärmenetzen	257	5.2.5.1	Befragungsergebnisse	440
4.1.1	Fernwärmekraftwerke (KWK-Anlagen)	261	5.2.5.2	Neue Produkte und Technologien (Auswahl)	443
4.1.2	Heizwerke	264	5.2.5.2.1	Vollaluminiumabsorber	443
4.1.3	Abwärmenutzung aus industriellen Anlagen	265	5.2.5.2.2	Neue Speichermedien	443
4.1.4	Befragung Fernwärmeversorger	267	5.2.5.2.3	Solardachziegel	444
4.1.5	Erneuerbare Energien in Wärmenetzen	268	5.2.5.2.4	Solar-Pelletheizungs-Kombination	445
4.1.5.1	Geothermische Anlagen	269	5.2.5.2.5	Drain-Back-Systeme	446
4.1.5.2	Biogasanlagen	273	5.2.5.2.6	Solar-Hybrid-Kollektoren	448
4.1.5.3	Biomasseheiz(kraft)werke	277	5.2.5.2.7	Neue Prozesse und Anwendungsmöglichkeiten	449
4.2	Bestand der Wärmeerzeuger in Deutschland	284	5.3	Wärmepumpen	451
4.2.1	Gasheizungen	289	5.3.1	Allgemeines	451
4.2.2	Ölheizungen	291	5.3.2	Bauarten und Aufbau von Wärmepumpen	453
4.2.3	Mikro-BHKW	295	5.3.3	Komponenten	459
4.2.4	Anlagen mit Erneuerbaren Energien	296	5.3.3.1	Wärmetauscher	459
			5.3.3.2	Verdichter	462
			5.3.3.3	Expansionsventil	463
			5.3.4	Wärmepumpen-Arbeits-/Kältemittel	464
			5.3.4.1	Typen von Wärmepumpen	465
			5.3.4.2	Luft/Wasser-Wärmepumpen	466
			5.3.4.3	Sole/Wasser-Wärmepumpen	469
			5.3.4.4	Wasser/Wasser-Wärmepumpen	473
			5.3.5	Warmwasser-Wärmepumpen	475
			5.3.6	Planung und Installation	476
				Neuentwicklungen im Bereich Wärmepumpe	481
			5.3.6.1	Befragungsergebnisse	481
			5.3.6.2	Neue Produkte und Technologien	482
			5.3.6.2.1	Reversible Wärmepumpen	482
			5.3.6.2.2	Kombination der Wärmeerzeugung mit Heizkesseln und Wärmepumpe: Bivalente Betriebsweisen	483
			5.3.6.2.3	Energiezaun	485

5.3.6.2.4	Solargestützte Wärmepumpe	486	9.2.2.8	Zusammenfassung	729	11.3.3.3	SCHOTT Solar AG	949
5.3.6.2.5	Wärmerückgewinnung aus Abluft	487	9.3	Kundenorientierung	731	11.3.3.4	Schüco International KG	954
5.3.6.2.6	Gas-Wärmepumpe	488	9.3.1	Kundengruppen	731	11.3.3.5	SET Solar Energie Technik GmbH	958
5.3.6.2.7	CO ₂ -Sonde	488	9.3.2	Kundenzufriedenheit	734	11.3.3.6	SolarNovum GmbH	961
5.3.6.2.8	Möglichkeit zur Effizienzsteigerung durch Bestimmung des Wärmeeffizienten des Untergrundes	489	9.3.3	Kundensegmentierung – Ausrichtung der Absatzwege an Marktsegmente	739	11.3.3.7	SOLVIS GmbH & Co. KG	964
				Kundenwertanalyse	744	11.3.3.8	Wagner & Co Solartechnik GmbH	967
				Vertriebsprozesse	748	11.3.4	Wärmepumpen	971
6	Weitere Technologien zur Wärme-erzeugung/-dämmung	491	9.4	Potenzialanalyse und Identifikation von potenziellen Kunden	749	11.3.4.1	Alpha-InnoTec GmbH	971
6.1	Brennstoffzelle	492	9.4.1	Erstkundenkontakt	751	11.3.4.2	Beglau Wärmepumpen	974
6.2	Brennwerttechnik	507	9.4.2	Bedarfsermittlung/ Vorfeldanalyse	752	11.3.4.3	Glen Dimplex Deutschland GmbH	977
6.3	Lüftungstechnik mit Wärmerückgewinnung	510	9.4.3	Angebotsphase	753	11.3.4.4	OCHSNER Wärmepumpen GmbH	980
6.4	KWK-Anlagen	517	9.4.4	Wärmelieferung	755	12	Trends, Chancen, Risiken	984
6.4.1	KWK Brennstoffe	518	9.4.5	Vertriebscontrolling	758	12.1	Trends	985
6.4.2	Blockheizkraftwerk (BHKW)	519	9.5	Anforderungen an ein Vertriebscontrolling	758	12.1.1	Kundentrends	988
6.4.3	Mini-KWK	523	9.5.1	Instrumente des Vertriebscontrolling	760	12.1.2	Technologietrends	992
6.4.4	Mikro-KWK	523	9.5.2	Human Resources im Vertrieb	762	12.1.3	Wettbewerbstrends	995
6.4.5	KWK-Technologien	524	9.6	Auswahl von Mitarbeitern	763	12.1.4	Strategietrends	998
6.5	Abwärmenutzung (z.B. industrielle Prozesse, KWK-Anlagen, Motoren)	548	9.6.1	Fort- und Weiterbildung von Mitarbeitern	767	12.1.5	Auslandstrends	1000
6.6	Nah- und Fernwärme	549	9.6.2			12.2	Chancen und Risiken	1001
6.6.1	Fernwärme	552	10	Markt und Marktentwicklung bis 2020	777	12.2.1	...für Biomasseanlagen	1003
6.6.1.1	Rohrsysteme und Verlegeverfahren	552	10.1	Grundlagen, Methodik	778	12.2.2	...für Solarthermie	1006
6.6.1.2	Wärmeinseln	556	10.1.1	Szenarioanalyse	780	12.2.3	...für Wärmepumpen	1007
6.6.1.3	Hausübergabestation	557	10.1.2	Marktmodell	780	12.2.4	...für Wärmeversorgungsunternehmen	1009
6.6.1.4	HAST Akku	558	10.1.3	Übersicht über die Szenarien	782	13	Strategien	1013
6.6.2	Nahwärme	560	10.2	Grundannahmen und Prämissen für alle Szenarien	784	13.1	Einleitung und Strategiedefinitionen	1014
6.6.3	Tiefengeothermie	561	10.2.1	Basisprämissen	785	13.2	Optionen zur Strategiefindung	1018
6.7	Niedertemperaturtechnik	577	10.2.2	Szenariospezifische Prämissen	787	13.3	Befragungsergebnisse zu möglichen Grundstrategien	1022
6.8	Baustandards im Gebäudebereich	578	10.2.2.1	Szenario 1	788	13.3.1	Befragungsergebnisse strategische Grundausrichtung	1022
6.8.1	Niedrigenergiehaus	578	10.2.2.1.1	Entwicklung relevanter Gesetzgebung/ Förderung	788	13.3.2	Befragungsergebnisse Wettbewerbsstrategien	1023
6.8.2	Passivhaus	580	10.2.2.1.2	Preisentwicklung fossiler Energieträger	789	13.3.3	Befragungsergebnisse Marktfeldstrategien	1026
6.8.3	Weitere	583	10.2.2.1.4	Neubauraten	789	13.4	Allgemeine Strategieoptionen	1031
6.9	Wärmedämmung	586	10.2.2.1.5	Sanierungs-/ Modernisierungsraten	790	13.4.1	F&E-Strategien	1031
6.9.1	Wärmedämmung von Gebäudeflächen	586	10.2.2.1.6	Entwicklung der Dämmtechnik	790	13.4.2	Kooperationen/ Partnering	1033
6.9.2	Arten der Wärmedämmung	588	10.2.2.1.7	Technologiespezifische Entwicklungen: Biomasseanlagen	791	13.4.3	Allgemeine Marketingstrategien	1035
6.9.3	Optimale Eigenschaften von Dämmstoffen	589	10.2.2.1.8	Technologiespezifische Entwicklungen: Solarthermie	792	13.5	Spezifische Strategieoptionen	1045
			10.2.2.1.9	Technologiespezifische Entwicklungen: Wärmepumpe	793	13.5.1	Produktportfoliostrategien	1045
7	Vergleich der Erneuerbaren Energien im Wärmemarkt anhand eines Technologiepotenzialindex	591	10.2.2.2	Szenario 2 (Referenzszenario) (vgl. 10.2.2.1)	794	13.5.1.1	Innovation	1045
7.1	Grundlagen, Methodik	592	10.2.2.3	Szenario 3 (vgl. 10.2.2.1)	799	13.5.1.2	Produktveredelung	1047
7.2	Definition der Bewertungskriterien und -skalen	593	10.3	Markt und szenariospezifische Marktentwicklung für erneuerbare Energien im Wärmemarkt bis 2020	805	13.5.1.3	Marke und Image	1048
7.2.1	Betriebskosten	594	10.3.1	Entwicklung des Zubaus von Erneuerbaren Heizungssystemen	805	13.5.1.4	Sortimentsbreite	1049
7.2.2	Technologiestatus	595	10.3.1.1	Entwicklung der Anzahl der Anlagen	805	13.5.1.5	Spezialisierung	1050
7.2.3	Theoretisches und technisches Potenzial in Deutschland	597	10.3.1.1.1	Biomasseanlagen	805	13.5.1.6	Diversifikation	1052
7.2.4	Investitionskosten pro kWth	599	10.3.1.1.2	Solarthermie	810	13.5.1.7	Befragungsergebnisse Produktportfolio	1053
7.2.5	Entwicklung der Investitionskosten	600	10.3.1.1.3	Wärmepumpen	813	13.5.2	Preispolitik	1055
7.2.6	Exportpotenziale der Technologien	601	10.3.1.2	Entwicklung der installierten Leistung in MWth (vgl. 10.3.1.1)	815	13.5.2.1	Preisführerschaft	1055
7.2.7	Kenntnisstand der Bevölkerung	601	10.3.1.3	Entwicklung der Preise pro Anlage (vgl. 10.3.1.1)	829	13.5.2.2	Premiumpreis	1057
7.2.8	Akzeptanz in der Bevölkerung	602	10.3.2	Entwicklung des Marktvolumens	834	13.5.3	Distribution	1058
7.3	Gewichtung der Bewertungskriterien	604	10.3.2.1	Differenziert nach Zielkunden (vgl. 10.3.1.1)	835	13.5.3.1	Zentraler Vertrieb	1059
7.4	Potenziale der Technologien/ Ergebnisse des Technologieranking	605	10.4	Zusammenfassung	842	13.5.3.2	Niederlassungen	1060
7.4.1	Biomasseanlagen	605	11	Wettbewerb	844	13.5.3.3	Vertriebspartner	1061
7.4.2	Solarthermie	615	11.1	Wettbewerbsstruktur	845	13.5.3.4	Lizenznehmer	1062
7.4.3	Wärmepumpen	624	11.1.1	Marktteilnehmer	845	13.5.3.5	Konzentration auf ein Land/ eine Region	1063
7.5	Chancen und Risiken der Technologien	635	11.1.2	Marktanteile nach Art der Heizungssysteme	858	13.5.3.6	Einstieg in viele Länder	1064
7.6	Zusammenfassung	636	11.2	Wettbewerbsindikatoren	869	13.6	Bewertung und Vergleich wesentlicher Strategieoptionen anhand ausgewählter Kriterien	1065
			11.2.1	Wettbewerbsintensität	869	13.6.1	Allgemeine Bewertung im Matrixverfahren	1065
8	Anwenderbefragung, -anforderungen und -beispiele nach Zielkundengruppen	639	11.2.2	Kooperationen und Fusionen	872	13.6.2	Befragungsergebnisse zu Erfolgsfaktoren	1067
8.1	Anwenderanforderungen von Privatkunden	640	11.2.3	Erfolgsfaktoren und Markteintrittsbarrieren	875	14	Ausblick	1072
8.1.1	...Energieeffizienz, -ausweis	647	11.3	Unternehmensprofile ausgewählter Akteure	879	14.1	Entwicklungen in der Energiewirtschaft nach 2020	1073
8.1.2	...Produkt/ Technologie (z.B. Qualität, Preis, Design)	652	11.3.1	Wärmetechnikhersteller (mehrere Technologien)	880	14.2	Entwicklungen im Wärmemarkt nach 2020	1076
8.1.3	...Dienstleistungen/ Service	653	11.3.1.1	August Brötje GmbH	880	14.3	Entwicklungen der Technologien nach 2020	1079
8.1.4	...Rentabilität/ Fördermöglichkeiten	654	11.3.1.2	Bosch Thermotechnik GmbH (Buderus/ Junkers)	884	14.3.1	Biomasseanlagen	1080
8.2	Anwenderanforderungen von Gewerbe-/ Industriekunden	656	11.3.1.3	Carl Capito Heiztechnik GmbH	889	14.3.2	Solarthermie	1083
8.3	Anwenderanforderungen von Kommunen und öffentlichen Einrichtungen (vgl. 8.1)	662	11.3.1.4	Danfoss GmbH	892	14.3.3	Wärmepumpen	1084
8.4	Anwendungsbeispiele	675	11.3.1.5	Hoval (Deutschland) GmbH	896	15	Praxistipps	1087
8.4.1	Privatkunden	675	11.3.1.6	NEHS Produktions & Vertriebs GmbH	900	15.1	Konzentration auf die wichtigsten Erfolgsfaktoren	1089
8.4.2	Gewerbe-/Industriekunden	679	11.3.1.7	OERTLI-ROHLEDER Wärmetechnik GmbH	903	15.2	Checklisten zur Marktpositionierung	1091
8.4.3	Kommunen und öffentliche Einrichtungen	682	11.3.1.8	ROTEX Heating Systems GmbH	907	15.2.1	Checkliste: Anforderungen an Hersteller von Heizungsanlagen	1091
9	Vertrieb im Wärmemarkt	688	11.3.1.9	Stiebel Eltron GmbH & Co. KG	910	15.2.2	Checkliste zur Auswahl von Kooperationspartnern	1093
9.1	Vertriebsorganisation	689	11.3.1.10	Tecalar GmbH	914	15.2.3	Checkliste: Differenzierung im Wettbewerb	1096
9.2	Vertriebsgestaltung	705	11.3.1.11	Vaillant Deutschland GmbH & Co. KG	917	15.3	Business-Case-Planung: Vorgehensweise zur Bestimmung regionaler Potenziale	1099
9.2.1	Struktur der Verkaufsorganisation	705	11.3.1.12	Viessmann Werke GmbH & Co. KG	921	15.4	Zusammenfassung und Fazit	1104
9.2.2	Vertriebskanäle	707	11.3.1.13	Max Weishaupt GmbH	925			
9.2.2.1	Handwerksbetriebe/ Installationsfachbetriebe	708	11.3.1.14	Wolf GmbH	928			
9.2.2.2	Großhandel	711	11.3.1.15	Zehnder GmbH	933			
9.2.2.3	Cross-Selling (z.B. Erdgas/ Solarthermie)	714	11.3.2	Biomasseanlagen	937			
9.2.2.4	Kooperationen, Partnering (z.B. mit Energieversorgern)	717	11.3.2.1	CTM-Heiztechnik GmbH	937			
9.2.2.5	Lizenznehmer	720	11.3.2.2	HDG Bavaria GmbH	940			
9.2.2.6	Eigene Vertriebsstruktur/ eigene Projekt-entwicklung	723	11.3.3	Solarthermie	943			
9.2.2.7	Baumärkte/ Verkauf ohne Beratung	726	11.3.3.1	Consolar Solare Energiesysteme GmbH	943			
			11.3.3.2	Roto Dach- und Solartechnologie GmbH	946			

Die aktuell erstellte Studie umfasst 1.137 Seiten. Aufgrund der laufenden Aktualisierung kann sich die Angabe der Seitenzahlen noch leicht ändern.

ANTWORT/BESTELLUNG

Zurück im Briefumschlag an:

trend:research GmbH
Institut für Trend- und Marktforschung
Parkstraße 123
28209 Bremen

oder per

Fax an: 0421 . 43 73 0-11

- ☐ Hiermit bestellen wir die Potenzialstudie (Nr. 11-0151) **»Erneuerbare Energien im Wärmemarkt bis 2020«** zum Preis von EUR 5.600,00 und ☐ ☐ zusätzl. Kopien (je EUR 400,00) - alle Preise zzgl. gesetzlicher MwSt. -
- ☐ Bitte senden Sie uns weitere Informationen zu trend:research.
- ☐ Bitte senden Sie uns Informationen zu weiteren Studien (s.u.). Ggf. erhalten wir Mengenrabatt.
- ☐ Bitte senden Sie uns das Studienverzeichnis **2009** zu.
- ☐ Bitte senden Sie uns das Studienverzeichnis **Erzeugung** zu.
- ☐ Wir sind an einer differenzierten Betrachtung des Marktes in der Region: _____ interessiert.

So sind wir auf Sie aufmerksam geworden.

- ☐ Erhalt dieser Disposition
☐ Internet
☐ Empfehlung durch _____
☐ Presseartikel in _____
☐ Sonstiges _____

ADRESSE

FIRMA	
NAME	
FUNKTION	
STRASSE	
PLZ/ORT	
TEL./FAX	
E-MAIL	
☐ nein	Wir sind damit einverstanden, von trend:research per E-Mail den Newsletter zu erhalten.
☐ nein	Wir sind damit einverstanden, von trend:research per E-Mail weitere Informationen über aktuelle Studien oder Veranstaltungen zu erhalten.
Datum	Unterschrift/Stempel 12-0302-214

trend:research
Institut für Trend- und Marktforschung

TREND:RESEARCH

trend:research unterstützt die Unternehmen beim Wandel in liberalisierten Märkten. Dazu werden Trend- und Marktforschungsstudien aktuell und exklusiv erarbeitet, für einzelne oder mehrere Auftraggeber. Umfangreiche eigene (Primär-) Marktforschung, gemischt mit Erfahrungen und Wissen aus liberalisierten Märkten und dessen dosierter Transfer, aufbereitet mit eigener Methodik, führt zu nachvollziehbaren Aussagen mit hohem Wert. Die interdisziplinäre Zusammensetzung der Projektteams - auch mit externen Experten - garantiert die ganzheitliche Betrachtung und Bearbeitung der Themen.

Schwerpunkt sind Untersuchungen für und in sich stark wandelnden Märkten, z.B. in den liberalisierten Energie- und Entsorgungsmärkten.

trend:research liefert Studien, Informationen und Untersuchungen an über 90% der größeren EVU und unterstützt damit existenzielle Entscheidungen - die Referenzliste erhalten Sie auf Anfrage.



Konditionen

Die Potenzialstudie **»Erneuerbare Energien im Wärmemarkt bis 2020«** kostet EUR 5.600,00 (persönliches Exemplar).

Zusätzliche Kopien (Verwendung nur innerhalb des Unternehmens) stellen wir Ihnen zu EUR 400,- pro Kopie zur Verfügung. Alle Preise verstehen sich zzgl. der gesetzlichen Mehrwertsteuer. Zahlungsweise ist per Überweisung oder Scheck innerhalb von 14 Tagen nach Rechnungsstellung. Bei Bestellung weiterer Studien (s.u.) bieten wir Ihnen 10% Mengenrabatt. Die Studie ist ab sofort verfügbar.



Weitere Studien

trend:research gibt weitere Studien heraus, z.B.:

- ☐ **Biogas in Deutschland bis 2020: Stoffströme, Marktpotenziale: Strom/ Wärme vs. Gasnetzspeisung, Wettbewerb (2. Auflage)**, in Bearbeitung, ca. 700 Seiten. EUR 4.500,00
- ☐ **Projektförderung für Erneuerbare Energien: Instrumente, Risiken, Auswirkungen der Finanzkrise**, in Bearbeitung, ca. 800 Seiten, EUR 3.900,00
- ☐ **Elektromobilität - Chance für die Energieversorger?: Potenziale, Herausforderungen, Strategien**, in Bearbeitung, ca. 700 Seiten., EUR 4.500,00
- ☐ **Stromerzeugung Deutschland 2008-2030: Kapazitäten, Szenarien, Strategien und Handlungsoptionen im deutschen Kraftwerksmarkt**, in Bearbeitung, ca. 900 Seiten. EUR 8.500,00
- ☐ **Biomasseheizkraftwerke: Status Quo und zukünftige Entwicklungen in Deutschland, Österreich und der Schweiz**, 12/08, ca. 875 Seiten. EUR 5.600,00
- ☐ **Photovoltaik in Deutschland: Marktentwicklung, Anforderungen der Zielkunden, Marketing- und Vertriebsoptionen sowie Strategien**, 12/08, 1.110 Seiten. EUR 4.500,00
- ☐ **Der Markt für Ökostrom 2008 bis 2012: Produkt, Pricing, Distribution und Kommunikation - Erfolgsfaktoren im Marketing und Vertrieb (3. Auflage)**, 10/08, 1.060 Seiten, EUR 3.900,00
- ☐ **Technologiemonitor Renewables+: Potenziale erneuerbarer Energien und dezentraler Erzeugungstechnologien: Einflussfaktoren, Marktentwicklung bis 2020, Strategien**, 07/08, 1.258 Seiten. EUR 5.900,00
- ☐ **Wärmemarkt Deutschland 2015: Einflussfaktoren, Markt-/ Nachfrageentwicklung, Vertrieb**, 12/07, 1.165 Seiten. EUR 4.900,00
- ☐ **Kraftwerke 2030: Kapazitäten und Handlungsoptionen im deutschen Kraftwerksmarkt (2. Auflage)**, 01/08, 1.209 Seiten., EUR 7.500,00

Weitere Informationen können Sie mit diesem Formular anfordern oder im Internet unter www.trendresearch.de abrufen.
©trend:research, 2009